



---

**TOP VI    Tätigkeitsbericht der Bundesärztekammer**

Betrifft:    Qualität der Weiterbildung

**Beschlussantrag**

Von:        Herrn Dr. med. Dieter Mitrenga als Delegierter der Ärztekammer Nordrhein  
              Frau Doris M. Wagner als Delegierte der Bayerischen Landesärztekammer  
              Herrn Karl-Heinz Müller als Delegierter der Ärztekammer Westfalen-Lippe  
              Frau Dr. med. Heidrun Gitter als Delegierte der Ärztekammer Bremen  
              Herrn Dr. med. Gisbert Voigt als Delegierter der Ärztekammer Niedersachsen

---

**DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE BESCHLIESSEN:**

Der Deutsche Ärztetag fordert die Bundesärztekammer und die Landesärztekammern auf, die zur Verbesserung und Vereinheitlichung erforderliche Evaluation unverzüglich umzusetzen.

Angesichts des Ärztemangels sollten – auch in eigenem Interesse - die Träger von Weiterbildungsstätten die Landesärztekammern bei der Umsetzung einer strukturierten und qualitativ hochwertigen Weiterbildung unterstützen.

Daher fordert der Deutsche Ärztetag insbesondere die Deutsche Krankenhausgesellschaft, die Landeskrankenhausgesellschaften sowie die Krankenhausträger auf, dafür Sorge zu tragen, dass Weiterbildungsstätten vorgehalten werden, in denen die Weiterbildung gemäß der Weiterbildungsordnungen der Ärztekammern in vorgesehener Struktur und Zeit stattfinden kann.

Die Weiterbildungsbefugten sind dafür von den Trägern mit den notwendigen materiellen und personellen Ressourcen auszustatten. Dabei sind die Vorgaben der Ärztekammern einzuhalten.

Begründung:

mündlich

---

Angenommen:  Abgelehnt:  Vorstandsüberweisung:  Entfallen:  Zurückgezogen:  Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0